



ERHÖHTE ANLAGENVERFÜGBARKEIT UND REDUZIERTE LAGERKOSTEN

UNSER KUNDE

Einer der führenden Hersteller von Käse- und Milchprodukten.

- Fokus auf die Herstellung von bester Qualität zu wettbewerbsfähigen Preisen.
- An ländlichen Produktionsstandorten macht sich der Fachkräftemangel besonders bemerkbar.

DIE HERAUSFORDERUNG

Zur Steigerung der Produktivität ist eine kontinuierliche Verbesserung der Produktionsprozesse erforderlich. Technisches Geschick und grundlegendes Verständnis für Automatisierungstechnik sind in vielen Optimierungsprojekten essenziell. Eine hohe Fluktuation und die damit verbundenen Kosten für umfangreiche Schulungen, um die Techniker auf das erforderliche Kompetenzniveau zu bringen, belasten die Profitabilität der Produktion.

Bediener und Techniker mussten lernen, wie man Geräte verschiedenster Hersteller programmiert und kalibriert, was dazu führte, dass es regelmäßig Problem bei der Inbetriebnahme gab. Die hohen Preise für Automatisierungstechnik von Marktbegleitern zwangen unseren Kunden bei früheren Investitionen Kompromisse einzugehen. Die Vielzahl an unterschiedlichen Geräten belastet das Inventar-Budget des Unternehmens.

DIE LÖSUNG – Warum ifm?

- Die einfache „Plug and Play“-Konnektivität der IO-Link-Ethernet-Module und Sensoren von ifm ermöglichte es dem Kunden, die Zeit für Inbetriebnahme und Einrichtung der Geräte um 50% reduziert werden.
- Der geringere Bedarf an Fachwissen zur Inbetriebnahme entlastete das technische Personal und schafft mehr Zeit für andere wichtige Projekte.
- Mit ifm Produkten konnte der Kunden im Vergleich zum unmittelbaren Wettbewerber 300 \$ pro Gerät einsparen.
- Die Wahl der Drucksensoren von ifm mit variablen Prozessanschlüssen ermöglichte es dem Kunden, seinen Anlagenbestand für Drucksensoren um 40% zu reduzieren.
- Die Reduzierung des Lagerbestands um 10.000 Dollar ermöglichte es dem Kunden, das Geld für andere Zwecke bereitzustellen.

MESSBARE ERGEBNISSE

